



# DER MUSKELKATER

Vereinsmitteilungen des TuS Westfalia Hombruch e. V.

- Aktuelles aus den Abteilungen:**
- Gymnastik • Handball • Leichtathletik
  - Schwimmen • Seniorensport • Tennis
  - Triathlon • Turnen



## Highlights aus der Leichtathletik-Abteilung...



## ...des TuS Westfalia Hombruch 1891 e.V.

## Grußwort des Vorstands

Liebe Mitglieder und Freunde des TuS Westfalia Hombuch!

In dieser zweiten Ausgabe des „Muskelkater“ in 2019 haben wir den Schwerpunkt auf den Kinder- und Jugendbereich der Abteilung Leichtathletik gelegt. Es ist erfrischend zu sehen, mit welcher Begeisterung die jungen Menschen sich einbringen. Bemerkenswert sind nicht zuletzt auch die Leistungen und die damit verbundenen Platzierungen.

Ebenso sind wir in den anderen Abteilungen des Vereins im Bereich Kinder- und Jugendsport auch weiterhin gut aufgestellt. In dieser Hinsicht können wir bestimmt zuversichtlich in die Zukunft unseres TuS Westfalia Hombuch blicken.

Zugleich halten uns viele ältere Mitglieder die Treue, wie auch in diesem Heft mit den Beiträgen der Jedermann, Senioren und der Gymnastik-Abteilung deutlich wird.

Einen Schwachpunkt in unserem Verein - allerdings nicht nur in unserem - bildet schon seit längerem die „mittlere“ Generation, wenn man sie so nennen darf. Viele Erwachsene sind aus den verschiedensten Gründen nicht bereit oder nicht in der Lage, sich zu einem Beitritt in einen Sportverein zu entschließen, obwohl das für die Förderung ihrer Fitness und ihrer Gesundheit eigentlich dringend anzuraten wäre. Hier wird - auch durch unseren Verein - in Zukunft einiges an Aufklärung und Werbung im besten Sinne des Wortes zu leisten sein.

**Der geschäftsführende Vorstand  
des TuS Westfalia Hombuch 1891 e.V.**



Harkortstraße 51 a  
44225 Dortmund  
(Hombuch)

Tel.: 0231 712169  
Fax: 0231 716900

loewen.apo.dortmund  
@pharma-online.de

Durchgehend geöffnet

Mo. bis Fr.: 8.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Sa: 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr



## Vorstand und Ansprechpartner

	Name	Telefon	E-mail
<b>Geschäftsführender Vorstand</b>			
<b>1. Vorsitzender</b>	Gerd Schlebrowski	02 31 / 71 66 19	vorstand@westfaliahombruch.de
<b>2. Vorsitzender</b>	Dietrich Jobstvogt	02 31 / 47 61 279	dietrich.jobstvogt@dokom.net
<b>1. Kassenwartin</b>	Hildegard Jakobi-Schlinge	02 31 / 72 75 69 0	h.jakobi-schlinge@outlook.de
<b>2. Kassenwart Sozialwartin</b>	Heinrich Hoppe-Oehl Marielies To-sanguan		hhodortmund@outlook.de marielies@to-sanguan.de

### Abteilungen und Ansprechpartner

<b>Gymnastik</b>	Ulrike Behrendt	02 31 / 71 30 43	gymnastik@westfaliahombruch.de
<b>Senioren-sport</b>	Peter Marwedel		senioren@westfaliahombruch.de
<b>Turnen</b>	Eberhard Hanisch	02 31 / 71 11 25	turnen@westfaliahombruch.de
<b>Leichtathletik</b>	Paul Frei	02 31 / 79 30 320	leichtathletik@westfaliahombruch.de
<b>Schwimmen</b>	Matthias Rahn	02 31 / 96 51 14 13	schwimmen@westfaliahombruch.de
<b>Triathlon</b>	Ralf Herbst		triathlon@westfaliahombruch.de
<b>Handball</b>	Kai Ruben	01 72 / 28 35 757	handball-hombruch@gmx.de
<b>Faustball und Jedermann</b>	Bernd Lorenz	02 31 / 48 80 288	epfrei@t-online.de
<b>Tennis</b>	Burkhard Voss	02 31 / 71 40 58	tennis@westfaliahombruch.de
<b>Badminton</b>	Norbert Hüwel	02 31 / 72 59 921	

### Weitere Ansprechpartner

<b>Gaststätte Zum Muskelkater</b>	Pächterin Iris Thiehoff	02 31 / 79 79 30 84 oder 01 77 / 67 45 56 7	
<b>Vergabe von Tennis- plätzen und Hallen- administrator</b>	Michael Burkat	0 23 05 / 54 22 79 oder 0151 / 23 03 15 89	info@michaelburkat.com
<b>Webmaster Internet</b>	Michael Burkat Nils Stockheim		webmaster@westfaliahombruch.de

**Der TuS Westfalia Hombruch im Internet: [www.westfaliahombruch.de](http://www.westfaliahombruch.de)**

### Geschäftsstelle und Büro

Adresse: Kieferstraße 34, 44225 Dortmund, E-mail: westfaliahombruch@t-online.de, Fax: 02 31 / 71 79 97  
 Öffnungszeiten Büro: Mo., Di., Do. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr, Mi. 17.00 Uhr - 18.00 Uhr  
 Mitarbeiter: Peter Markweg, Telefon: 02 31 / 71 48 33

### Spitzenplätze der Hombrucher Leichtathleten beim Westfalenparklauf

03.11.2019;

Bei guter Laune und lauter Musik traten die Kinder und Jugendlichen des TuS Westfalia Hombruch beim diesjährigen Westfalenparklauf an. Viele aufgeregte Gesichter konnten erspäht werden, vor allem von denjenigen, die bisher noch nie an einem Wettkampf-Parklauf angetreten sind.

Gut platziert in der ersten und zweiten Startreihe des 1 Kilometer-Laufes stellten sich die Kinder des TuS Westfalia Hombruch der Altersklassen „Unter 10“ und „Unter 12“ auf. Mit darunter waren Jona Schulte (U10) und Dominik Adamitzki (U12), welche in einer sehr schnellen Zeit von 3:46 Minuten zeitgleich ins Ziel kamen. Jona belegte damit den ersten Platz seiner Altersklasse, der ein Jahr ältere Dominik den dritten Platz seines Jahrgangs. Kurz danach liefen mit derselben Einlaufzeit von 3:53 Minuten Tiago Tischler Rodrigues



(U12) sowie Hannah Fenske (U10) ins Ziel. Tiago wurde mit dieser Zeit vierter der Jungen unter 12 Jahren und Hannah Zweitplatzierte der Mädchen unter 10 Jahren. Darauf folgte Lasse Burkhard (U10) mit einer Zeit von 4:07 Minuten. Hiermit erreichte er den zweiten Platz seiner Altersklasse. Mit ein paar Sekunden Abstand spurtete Lina Waltenberg (U12, 7. Platz) mit einer Zeit von 4:33 Minuten ins Ziel, gefolgt von Emma Zerres (U10, 11. Platz in 4:44 Minuten) und Phillip Kißheuer (U10, 10. Platz) in 4:51 Minuten. Knapp an der 4 Minuten Marke vorbei, rannten die Geschwister Maja Freese (U12, 10. Platz) in 5:02 Minuten und Justus Freese (U10, 14. Platz) in 5:09 Minuten über die Ziellinie. Aliyah Hardt (U10, 24. Platz) konnte mit einer Zeit von 5:23 Minuten das Ziel erreichen, gefolgt von Finja Peters (U12, 13. Platz in 5:34 Minuten) und Isabell Kieseheuer (U10, 29. Platz in 6:12 Minuten).



Unsere Athletin Lara Kernich (U14) startete kurz nach dem Zieleinlauf der „Kleinen“ mit ihrem Lauf. Erstmals lief Lara auf der hügeligen Strecke des Westfalenparks eine Distanz von 5 Kilometer. Trotz alledem konnte sie ihr Ziel unter 25 Minuten zu bleiben erreichen.

24:29 Minuten standen auf der Uhr, während sie mit einem Endspurt über die Ziellinie sprintete und somit den 3. Platz ihrer Altersklasse belegte.

### Unsere U16-Talente

Neben den vielen Nachwuchsathletinnen und -athleten des TuS Westfalia Hombruchs stellen vor allem unsere U16-Talente Antonia Skoruppa und Patrizia Dorweiler eine große Bereicherung der Leichtathletik-Abteilung dar.

In der Wintersaison 2018/19 sowie in der diesjährigen Sommersaison stellte Antonia ihre Begabung unter Beweis. Sie startete zu Anfang des Jahres (27.01.19) mit einer Nominierung für das PSD Bank Indoor Meeting, bei welchem ebenso Laufstars wie Pamela Dutkiewicz oder die Europameisterin Gesa Krause antraten. Hier durfte Antonia in dem 800m Vorlauf ihr Können unter Beweis stellen. Kurze Zeit später, bei dem 23. Städtevergleichskampf (16.02.19), bei welchem acht Vereine aus sechs Nationen um den Sieg kämpfen, lief Antonia ihre derzeitige 800m-Bestzeit von 2:30,15 und belegte somit den 4. Platz ihrer Altersklasse. Mit dieser Zeit erreichte sie einen Platz im Finale der westfälischen U16-Hallenmeisterschaft in Paderborn, bei der sie, auf einer schwierig zu laufenden Bahn, haarscharf am Treppchen vorbei den vierten Platz belegte. Ein weiteres Highlight schaffte Antonia mit ihrem Sieg über die hügeligen 2,5km beim Campuslauf der TU Dortmund, bei dem sie mit einer Zeit von 10:35 Minuten als erste Frau aller Altersklassen ins Ziel lief. Ihre letzten beiden 800m-Läufe lief die 14-Jährige bei der westfälischen Outdoor Jugendmeisterschaft sowie beim Vorkampf der Deutschen Jugend Mannschaftsmeisterschaften. Durch diese grandiose Saison bestärkt, kämpfte sie sich auch in den Disziplinen 100m Sprint, Staffel sowie 80m Hürden unter die Spitze der Dortmunder U16-Sprinterinnen. Dadurch durfte sie, unter schwierigen Windverhältnissen bei den FLVW

Die anwesenden Trainer Paul Frei und Frauke Steinhäuser resümieren den Lauf als sehr gelungen, sind stolz auf die Ergebnisse der Leichtathleten und freuen sich nun auf den Beginn der Wintersaison.



Mannschaftsmeisterschaften, der LGO Dortmund U16-Mannschaft zum diesjährigen Sieg verhelfen.

Die Talentathletin Patrizia Dorweiler zeigte am Anfang des Jahres in ihren beiden Lieblingsdisziplinen Hochsprung und Hürden ihr Können. Angefangen bei dem Hallen-Hochsprungmeeting in Unna (27.01.19), sprang Patrizia bei anfeuerndem Klatschen und Musik ihre bis dato Bestleistung von 1,48m und erhielt die Bronzemedaille. Eine Woche später wuchs sie bei dem

## Abteilung Leichtathletik

Hallensportfest des B.V. Teutonia Lanstrop erneut über sich hinaus und erarbeitete sich den zweiten Platz mit einem hervorragenden Sprung über 1,50m. Nominieren konnte die Athletin sich durch ihre Leistungen der Vor-Saison bei den westfälischen Hallenmeisterschaften in Paderborn über die 60m Hürden. In einem genialen und technisch perfekten Vorlauf lief sie eine Bestzeit von 9,97 Sek. Leider knickte Patrizia kurz nach dem Lauf um und verletzte sich dadurch. Trotz der Beschwerden am Fußgelenk qualifizierte sie sich für den Endlauf, bei welchem sie mit Schmerzen trotzdem den elften Platz belegte. Leider musste sie seitdem pausieren und ihre Verletzung auskurieren.

Wir wünschen Patrizia weiterhin eine gute Genesung und einen gelungenen Start für die kommende Wintersaison.

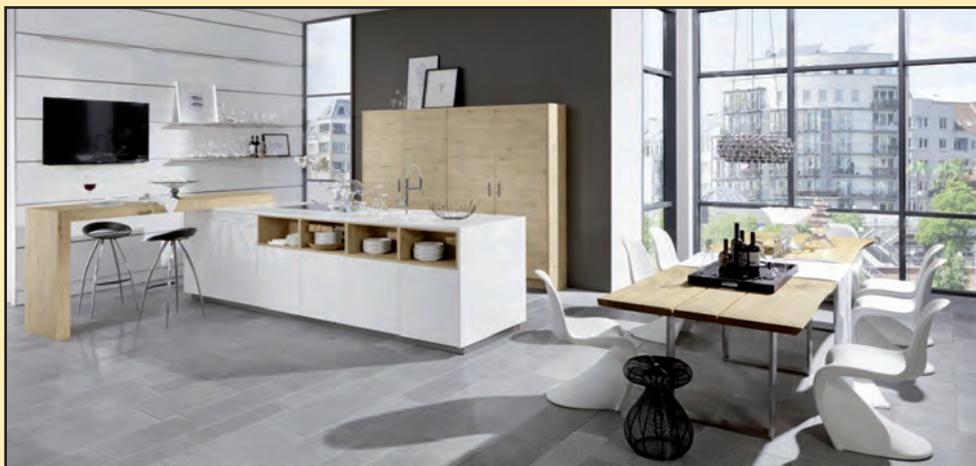


Für die wunderbaren Ergebnisse der Athletinnen ist vor allem die Trainerin Hendrike Frei verantwortlich, welche mit ihrem unheimlich großen Fachwissen und den bisherigen Erfahrungen die Sportlerinnen enorm unterstützt und damit viele Freudensprünge erleben darf.

## Abteilung Leichtathletik



Eine positive Neuigkeit ergab sich ganz aktuell mit dem Wechsel einer weiteren LGO-Talentathletin zum TuS Westfalia Hombruch. Wir begrüßen Lara Kernich ganz herzlich bei uns im Verein und sind uns sicher, dass sie uns, genauso wie die zwei U16-Mädels Toni und Pati, in der kommenden Saison stolz machen wird.



KÜCHE & WOHNEN

**DIRKES**



**Dirkes e.K. Küche & Wohnen**

Deutsch-Luxemburger-Str. 37 • 44225 Dortmund

Tel.: 02 31-71 24 24 • Fax: 02 31-79 14 05

[www.moebel-dirkes.de](http://www.moebel-dirkes.de) • [info@moebel-dirkes.de](mailto:info@moebel-dirkes.de)

### Ausflug unserer Mixed-Tennis-Gruppe nach Plovdiv und Sofia

Wir haben eine Freitagsrunde, die sich ein Mal wöchentlich zum Mixed-Tennis trifft. Zu unserer Gruppe gehören verschiedene Nationalitäten wie gebürtige Thai, Bulgaren, Kroaten, Rumänen und Münsterländer.

Gerne unternehmen wir auch einmal im Jahr etwas zusammen und verreisen z. B. zu einem Tenniswochenende oder gehen zusammen lecker essen.



Dieses Jahr stand ein großer Artikel in der Zeitung, der über Plovdiv als die Kulturhauptstadt Europas berichtete. Spontan haben wir uns dann entschlossen: da fahren wir hin und Maria und Stefan, als gebürtige Bulgaren, sollten die Reise managen. Zu unserer Freude konnten wir sogar von Dortmund aus nach Sofia fliegen, wo Maria und Stefan uns in Empfang nahmen. Mit dem Mietwagen ging es dann nach Plovdiv. Plovdiv ist mit 8000 Jahren die älteste Stadt Europas, die auf drei Hügeln entstanden ist und eine wunderbare Altstadt hat. Die Römer und Osmanen haben ihre Spuren hinterlassen und es ist gelungen, das Alte mit der Moderne zu verbinden. Die Einkaufsstraße führt über das alte römische Stadion das teilweise freigelegt und zugänglich ist. Das Stadion ist 250 m lang und dort fanden die berühmten Wagenrennen der Römer statt.

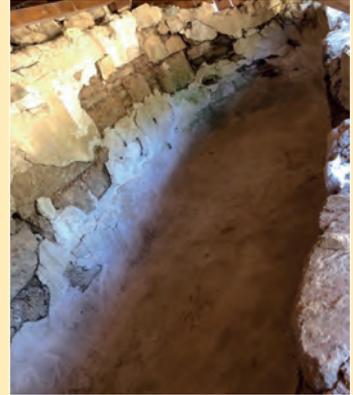
Kleine Boutiquen, alte Handwerkskunst wie Goldschmiede und traditionelle Webereikunst laden mal ganz anders zum Sehen und Shoppen ein. Im römischen Amphitheater wurde uns eine wunderschöne Ballett-Gala geboten. Anschließend haben wir den Abend im bekannten „Hemingway“ ausklingen lassen.



## Abteilung Tennis

Eine wunderbare Tradition wurde uns nahegebracht, zum Salat wird ein Schnaps getrunken. Gerne übernehmen wir landesübliche Gepflogenheiten, die wir als sinnvoll und nachahmenswert finden. Nach 2 Tagen Kulturhauptstadt wollten wir auch die Hauptstadt sehen, zurück ging es nach Sofia. Auf dem Weg dorthin machten wir Halt an einer thrakischen Grabstätte. Das Weinfass war leider leer. (Bild)

Auch Sofia ist eine Stadt mit verschiedenen Kulturepochen. Berühmt ist die große Alexander-Newski-Kathedrale, um nur eine der schönen Kirchen zu nennen. (Bild)



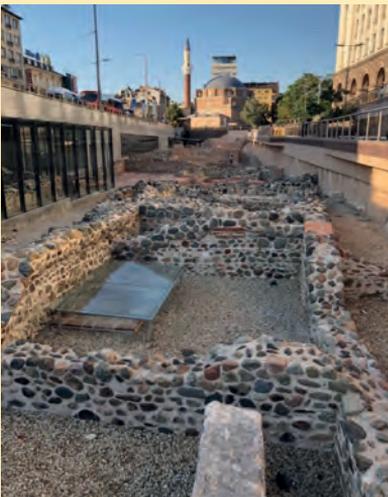
Mitten in der Stadt werden die Überreste der römischen Thermalbäder freigelegt. Die Mineralquellen sind für die Einheimischen frei zugänglich und sie können sich dort mit Wasser versorgen. (Bild)

Maria und Stefan haben es sich nicht nehmen lassen, uns in ein typisches bulgarisches Restaurant zu führen. Auch hier gab es Salat (mit Schnaps). Für uns war Bulgarien bisher unbekannt und wir waren alle sehr beeindruckt. In der kurzen Zeit

haben wir viel über die Geschichte und die Kultur der beiden Städte gelernt, hervorragend gegessen und getrunken und günstig geshopt.

**Unser Fazit:**

**Bulgarien ist mehr als eine Reise wert!**



## Abteilung Tennis



Die Sieger und Zweitplatzierten mit dem Organisationsteam des TuS Westfalia Hombruch und Sponsorenvertreter Christian Dustmann (Mitte mit Pokal) vom gleichnamigen Lifestyle-Store. (Foto: Peter Otworowski/TuS Westfalia Hombruch)

Bericht vom Dustmann-Cup (27.7. bis 3.8.2019) - Ein gelungenes Tennis-Mixed-Turnier und eine gute Nachricht für 2020:

### **DUSTMANN.CUP macht das Dutzend voll**

Die gute Nachricht hatte Christian Dustmann gleich mit im Gepäck. „Normalerweise entscheiden wir das immer erst im Winter, aber dieses Jahr kann ich Ihnen jetzt schon sagen, dass es auch 2020 einen DUSTMANN.CUP geben wird“, verkündete der Vertreter des Sponsors bei der diesjährigen Siegerehrung des bestdotierten Tennis-Mixed-Turniers Dortmunds. Damit macht das gemischte Doppel des Lifestyle-Stores an der Hombrucher Harkortstraße und des TuS Westfalia Hombruch das erste Dutzend voll. „Wir möchten Hombruch noch attraktiver machen“, begründete Christian Dustmann das langjährige sportliche Engagement des gleichnamigen Lifestyle-Stores.

Während die Turnierorganisatoren in Gedanken vielleicht schon mit den Planungen begannen, freuten sich die Sieger nach einer spannenden Turnierwoche erst einmal über ihren Erfolg. In der Altersklasse (AK) Mixed 50 setzten sich Kathrin Ehegötz vom TC Eintracht und Jens Büchling von

Rot-Weiß Aplerbeck mit 6:3 und 6:2 gegen Heike Degener und Karsten Schmidt vom DTC Gartenstadt durch. „Das ist ein sehr schönes Turnier - familiär, gut organisiert und dann noch mit den geliebten Dunlop-Bällen“, lobte die Siegerpaarung, die sich darüber freute, „ohne Satzverlust“ bis zum Sieg gekommen zu sein. Beim Spiel um Platz 3 der AK 50 gewannen Petra Stieve vom DTC Gartenstadt und Michael Burkat vom Ausrichter TuS Westfalia Hombruch mit 6:3 und 6:4 gegen Anja Fahrenbruch und Joachim Dahlinghaus von RW Aplerbeck.

Im Finale der Mixed 60 musste Erwin Deska verletzungsbedingt bei 3:5 aufgeben. So gewannen Angelika und Heinz-Walter Freitag vom TuS Ende den DUSTMANN.CUP vor Lissi Hammelstein vom ATV Dorstfeld und Erwin Deska vom TC HW Gladbeck. „Wir freuen uns sehr, dass wir bei diesem schönen Turnier wieder viele Bekannte getroffen haben“, betonte Heinz-Walter Freitag, der gemeinsam mit seiner Frau nach 2017 zum zweiten Mal den DUSTMANN.CUP gewonnen hatte. Das kleine Finale entschied Monika Schneider vom DTC Gartenstadt und Norbert Welschhoff vom TC Flora mit 7:6 und

## Abteilung Tennis

6:1 gegen Barbara Deska vom TC Rotthausen und Gerd Krümmel vom TC Emschertal für sich. Auch Paarungen, die sich in der Gruppenphase nicht qualifizierten, hatten eine interessante Turnierwoche. Sie spielten in einer Nebenrunde weiter. „Dadurch hatte jedes Paar mindestens fünf bis sieben Spiele“, betonte Heinz-Walter Freitag.

So konnte Burkhard Voss vom TuS Westfalia Hombruch zum Abschluss ein rundum zufriedenes Resümee ziehen. „Wir haben schöne und spannende Spiele gesehen, das hat auch jede Menge Zuschauer angelockt“, sagte der Tennis-Abteilungsleiter. Neben dem Sponsor, dem Lifestyle-Store DUSTMANN., sprach er auch der Turnierleitung mit Michael Burkat und Martin Michel ein großes Dankeschön aus. „In unserer neuen WhatsApp-Gruppe, mit der wir die Terminwünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch besser koordinieren können, habe ich nur Lob gelesen“, nannte der engagierte Tennisspieler ein Beispiel. Auch aus Sicht der Turnierleitung ist der DUSTMANN.CUP optimal gelaufen.

„Es war ein Riesenerfolg und das sportliche Niveau steigert sich stetig“, sagte Michael Burkat, der „ab den Viertelfinalbegegnungen nur enge und spannende Spiele“ gesehen hatte. Ebenso wichtig: „Trotz aller Ambitionen herrschte bei allen Spielen eine ungeheure Fairness“, sagte der 1. Tennis-Sportwart von Westfalia Hombruch. Jeden Tag seien viele Zuschauer gekommen, um die Matches zu verfolgen. „Besonders unsere Tennisfreunde aus Oespel-Kley sind ganz treue Gäste und kommen schon seit Jahren - das trägt das Turnier mit und wertet es zusätzlich auf“, erklärte Martin Michel.

Bei aller Euphorie sah Burkhard Voss zur Siegerehrung doch einen Wermutstropfen. „Das Turnier ist nun leider schon wieder zu Ende“, bedauerte der Tennis-Abteilungsleiter. Aber hier konnte Christian Dustmann - siehe oben - frohe Kunde verbreiten und brachte die Zusicherung für eine Weiterführung im nächsten Jahr mit. Der Beifall der Anwesenden war ihm dafür sicher.

☎ 02 31 / 46 38 46

**Neufuß** GMBH

**BEDACHUNGS KG**

Steildach  
Flachdach  
Bauklempnerei  
Balkon- und Terrassensanierung  
Fassadenbekleidung

Energetische Dachsanierung  
Dachfenster und Sonnenschutz  
Wärmedämmung Dachböden  
Photovoltaik / Solarthermie  
Reparatur-Service

**Qualität und Vertrauen seit 1969!**

**Zillestraße 97-99 · 44265 Dortmund**  
**neufuss-dach@web.de**





Viel Freude haben die Kinder und Jugendlichen der Tennisabteilung von Westfalia Hombruch mit den Urkunden und Preisen, die sie bei der Vereinsmeisterschaft gewonnen haben. (Foto: Peter Otworowski/TuS Westfalia Hombruch)

### Tennis-Saisonabschluss bei Westfalia Hombruch im Takt der Bundesliga

Manchmal kommt es anders, als man denkt. So zum Beispiel beim TuS Westfalia Hombruch an der Kieferstraße. Lange Zeit stand schon das Tennis-Saisonfinale fest. Es sollte am frühen Abend des letzten Septembersamstages stattfinden. Nur dann kam die Fußball-Bundesliga mit dem Spitzenspiel von Borussia Dortmund gegen Werder Bremen dazwischen. Die Hombrucher, die nicht nur Tennisfans, sondern - überwiegend - auch Fans des BVB sind, machten aus der Not eine Tugend. „Wir haben die Ehrung der Kinder und Jugendlichen einfach in die Halbzeitpause gelegt“, berichtet Tennis-Abteilungsleiter Burkhard Voss.

Und so konnte der begeisterte Tennisspieler in seinem Statement ein zufriedenes Saisonfazit ziehen. „Es gab einen regnerischen Tag zur Eröffnung und einen durchwachsenen Tag zum Abschluss, dazwischen war viel Sonnenschein für richtig tolles Tennis“, betonte Burkhard Voss, bevor er an die Tennis-Jugendwarte Maria Rouev und Sebastian Deutschendorf übergab. Und die gingen gleich zur Ehrung der Vereins-

meister über.

Bei den Juniorinnen U10 belegte Nele Holtkötter vor Lotte Paar den ersten Platz. Mila Girod und Marla Bülters kamen auf Platz drei und vier. Die Konkurrenz der Juniorinnen U12 gewann Johanna Vieweg. Und bei den Juniorinnen U15 war Lina Leis erfolgreich. Die Junioren U18 gewann Tobias Schrage vor Lars Braun und Timo Martin. Bei den Junioren U15 setzte sich Lennart Lange in einem engen und sehr spannenden Finale gegen Jonas Braun durch. In dieser Konkurrenz kam Julian Edling auf Platz drei. Das Finale der U12-Junioren muss noch ausgespielt werden, da Ben Freedman sich verletzt und Yannick Leon Scherer als fairer Sportsmann einer Spielverlegung zugestimmt hatte. Den dritten Platz dieser Konkurrenz belegte Timur Uyan.

Bei den Junioren U10 setzte sich Steffen Welters gegen Gian-Luca Gerlach durch. Für den jungen Hörder war es bereits der zweite erste Platz innerhalb kürzester Zeit. Bei den Tennis-Stadtmeisterschaften wurde Steffen Welters

## Abteilung Tennis

Stadtmeister der U8. Jonas Braun konnte in der Altersklasse U14 die Nebenrunde gewinnen und wurde gemeinsam mit Ben Freedman Stadtmeister im Doppel der U14. Vor der zweiten Halbzeit des BVB-Spiels blieb dann noch Zeit für ein schnelles Erinnerungsfoto, bevor es nach dem Spiel mit der Ehrung der Erwachsenen weiterging.

Die Vereinsmeisterschaft im Erwachsenenbereich wird bei Westfalia Hombuch schon seit Jahren als Mixed-Turnier mit zugelosten Partnern ausgetragen. In diesem Jahr gab es die Besonderheit, dass in einer zweiten Runde alle Gruppenersten sowie die Zweiten und Dritten gegeneinander spielten. Dabei setzten sich Melitta Tolksdorf und Olaf Bekmann gegen

Uschi Müller und Chart Chai To-Sanguan durch. Den dritten Platz belegten Angelika Freitag und Ludger Willeke. Auch der Aufstieg der 1. Damemannschaft in der Altersklasse 40 konnte gefeiert werden. Sie stieg von der Kreis- in die Bezirksliga auf.

Die Saisonabschlussfeier der Tennisabteilung von Westfalia Hombuch findet schon seit vielen Jahren am letzten Wochenende im September statt. Und die Beteiligung wird immer besser! „In diesem Jahr platzte die Gaststätte - sehr zur Freude auch unserer Vereinswirtin - aus allen Nähten“, freut sich Tennis-Abteilungsleiter Burkhard Voss über den großen Erfolg der Veranstaltung.



wir | leben | hombuch

HarkortApotheke



PAYBACK



Dr. Stefan Schäfer  
Harkortstraße 74  
44225 Dortmund

Mo - Fr 8 - 18:30  
Sa 8 - 13:00  
Telefon 0231. 71 30 25

info@harkort-apotheke-dortmund.de  
www.harkort-apotheke-dortmund.de

## Jedermänner



Auch zum 40. Geburtstag im Theater Olpketal stimmen die „Jedermänner“ um Gruppenleiter Paul Frei (1. Reihe, 4. v. l.) ihren Schlachtruf „Jedermann rrrann!“ an. (Foto: Peter Otworowski/TuS Westfalia Hombuch)

Nicht jede Sportgruppe hat einen Schlachtruf. Die „Jedermänner“ schon. „Jedermann rrrann!“, lautet er. Wobei orthografisch strittig ist, welche Buchstaben in welcher Häufigkeit auftreten. Sicher ist allerdings, dass er schon seit 40 Jahren erklingt. Der runde Geburtstag wurde Mitte September mit einem Besuch des Theaters Olpketal gefeiert. Bei Bruno „Günna“ Knust gab es das neue Soloprogramm „Tabula Rasa“. Und bei den „Jedermännern“ viele Erinnerungen an besondere Sport- und andere Erlebnisse.

Gegründet wurde die Gruppe an einem Freitagabend im Herbst des Jahres 1979. Auch wenn – wie der Name schon sagt – Sport für jeden Mann vom Arbeiter und Angestellten bis zum Professor angeboten werden sollte, waren doch eher die Damen der Schöpfung dafür verantwortlich. „Unsere Frauen mit ihren Kleinkindern hatten die Idee, dass wir aktiver sein könnten“, berichtet Gründungsmitglied Meinhard Lemke

(75). Mit Paul Frei (82) saß gleich der richtige Mann in der Runde. Der heutige Ehrenvorsitzende des TuS Westfalia Hombuch übernahm die Leitung der neuen „Jedermann-Sportgruppe“ – und hat sie immer noch in seinen erfahrenen Händen.

Aus den fünf Gründungsmitgliedern wurden schnell 20 und mehr Sportler, die sich jeden Freitagabend in der Froschloch-Halle trafen. Auf dem Programm standen leichtes Aufwärmtraining, Dehnungs- und Skigymnastik, Geräteturnen, Zirkeltraining, Hallenhockey, Basket- und Volleyball. Im Sommer trainierten die „Jedermänner“ immer freitags auf dem Sportplatz an der Deutsch-Luxemburger Straße für das Deutsche Sportabzeichen und spielten Hockey und Faustball. Zu Spitzenzeiten hatte die Gruppe 35 Mitglieder.

Und 1989 erfolgte der Umzug in die größere Sporthalle der Schubert-Grundschule, in der die

## Jedermänner

„Jedermänner“ auch im 40. Jahr ihres Bestehens noch Sport treiben.

„Mittlerweile nehmen wir verstärkt auf das höhere Alter Rücksicht und bieten ein differenzierteres Programm an“, sagt Paul Frei. Mittwochs spielt eine kleinere Gruppe Prellball. Am Donnerstag schwingt sich eine weitere Gruppe der „Jedermänner“ in den Fahrradsattel und erkundet die nähere und weitere Umgebung. Und immer wieder freitags trifft sich die Kerngruppe zur Wirbelsäulengymnastik sowie zum Prellball für Senioren. Im Winter haben die Sportler sogar einen gemeinsamen Kochkurs gemacht. Nicht zu vergessen: die sogenannte „dritte Halbzeit“. Denn an jedem Freitagabend geht's für die „Jedermänner“ zum Stammtisch.

„Wer Sport und Geselligkeit sucht, ist bei uns gut aufgehoben“, betont der Übungsleiter. So gibt es neben den sportlichen Aktivitäten ein

vielfältiges Freizeitprogramm, das vom gemeinsamen Tagesausflug mit den Damen im Frühjahr bis zur dreitägigen Jedermannfahrt im September reicht. Im Besitz von Paul Frei befindet sich ein Buch, das alle Aktivitäten akribisch dokumentiert.

Die allererste Fahrt in die Lüneburger Heide ist dort ebenso mit Fotos und Teilnehmern vertreten wie das Segeln auf dem IJsselmeer oder die Paddeltouren auf der Weser. „Wir machen immer etwas Aktives“, sagt der 82-Jährige. Und Sportkollege Meinhard Lemke ergänzt: „Am schönsten ist es, wenn wir improvisieren!“

Sport und Geselligkeit für jeden Mann

**Wer mitmachen möchte, kann jederzeit zu den „Jedermännern“ stoßen. Weitere Informationen gibt es bei Übungsleiter Paul Frei telefonisch unter 0231/ 79 30 320 und per Mail an [epfrei@t-online.de](mailto:epfrei@t-online.de).**

### Gastronomie und Vereinsgaststätte

## Zum Muskelkater



**Pächterin Iris Thiehoff**

Kieferstraße 34

44225 Dortmund

Tel. 02 31/79 79 30 84, 0177/6 74 55 67

- Für Feiern jeglicher Art von 20-80 Personen



- Bundesliga live auf SKY

**Unsere Öffnungszeiten:**

Di. – Fr. 15.00 Uhr – open end

Sa. – So. 11.00 Uhr – open end

Mo. Ruhetag / Gesellschaften nach Absprache

### Neuer „Tag der Vereine“ ein voller Erfolg!

Auch in diesem Jahr fand der traditionelle „Tag der Vereine“ am letzten Tag des Hombrucher Straßenfestes, dem Sonntag, 1. September, statt. Aber anders als in den bisherigen Jahren konnten die Vereine durch die neue Organisation des Straßenfestes sowohl den oberen wie auch den unteren Teil der Harkortstraße für die Präsentation ihrer Stände nutzen. Dadurch wurde fast der gesamte Teil der Fußgängerzone geprägt durch die Vereine mit ihren Darbietungen. Der TuS Westfalia Hombruch war wie gewohnt mit seinem Stand vor der „Löwen-Apotheke“

am Markt vertreten. Der verkaufsoffene Sonntag lockte wieder viel Publikum ins Hombrucher Zentrum. Der Vorstand und Vertreter der Abteilungen konnten vielen Interessenten Rede und Antwort zu den Angeboten des Vereins stehen.

Der Dank des Vorstands geht einmal mehr an unseren Ehrenvorsitzenden Paul Frei, der die Aktivitäten des Vereins vor „seiner“ Apotheke wieder einmal großzügig sowohl mit Sitzgelegenheiten als auch mit Kaffee und anderen Getränken versorgte.



So echt

wie einfach mal  
Klartext reden.



**BRINKHOFF'S**

**No. 1**

*Ein Bier wie sein Revier*



1: Prellballspiel bei den Senioren mit Hans Büchner (links), (c) Foto: Peter Marwedel

### Rechtzeitig mit dem Sport beginnen!

Allgemein beweisen können wir es nicht, aber positive Beispiele haben wir schon:

Mit Sport kann man lange geistig und körperlich fit bleiben!

Viele Studien zeigen die allgemeine Tendenz. Studien sind aber manchmal sehr abstrakt. In unserer Abteilung kann man die konkreten Auswirkungen anhand von Fallbeispielen sehen: nehmen wir als Beispiel mal unseren Jubilar Hans Büchner. Er feierte am 1.11.2019 seinen 89. Geburtstag. Außerdem gehört er seit 40 Jahren dem Verein TuS Westfalia Hombruch 1891 e.V. an, teilweise in leitender Funktion. Geistig helle ist er sowieso, aber er beteiligt sich auch bei unseren freitäglichen Übungsstunden an der einen oder anderen sportlichen Übung, wie man es auf dem Foto sehen kann.

Da kann man nur sagen: nachmachen! Ein kleiner Tipp: wer mit 50 Jahren zu den Senioren kommt, verbessert seine Chancen, nicht nur fit zu bleiben, sondern auch die 40-jährige Vereinsmitgliedschaft zu übertreffen!

Etwas später zu uns zu kommen geht natürlich auch, aber spätestens mit dem Eintritt in das Rentenalter wird es Zeit!

Übrigens: Informationen zur Abteilung der Senioren gibt es jetzt auch im Internet unter: [www.westfaliahombruch.de/senioren/](http://www.westfaliahombruch.de/senioren/)

Text & 1. Vorsitzender der Abteilung:  
Peter Marwedel,  
[senioren@westfaliahombruch.de](mailto:senioren@westfaliahombruch.de)



### Starke Platzierungen beim Lüner Hanselauf

Bei durchwachsenden Wetterverhältnissen starteten drei Athletinnen und Athleten des LGO/TuS Westfalia Hombruch am Samstag (28.09.2019) beim Lüner Hanselauf. Die Schülerinnen und Schüler der U10 konnten über eine eher unübliche Distanz von 1,13km überzeugen. Jona Schulte erkämpfte sich mit einem hervorragenden Endspurt den Sieg und ließ die restlichen Sportlerinnen und Sportler hinter sich. Er gewann den Lauf in 5:19 Minuten. 12 Sekunden dahinter lief Insa Maren Tamm ins Ziel und belegte damit den dritten Platz ihrer Altersklasse. Auch Lara Kernich, welche erstmals bei einem Straßenlauf mitmachte, erreichte in ihrer Altersklasse (U14) einen ausgezeichneten 2. Platz.

Trotz einer leichten Erkältung rannte sie die 2,08km in 7:45 Minuten. Alles in einem sind die Trainerinnen Hendrike Frei und Frauke Steinhäuser sehr zufrieden mit diesen Leistungen.



### Kinder des TuS Westfalia Hombuch erreichen als Mannschaft den 3. Platz

Am Sonntag, den 15. September stand ein besonderer Wettkampf für die Kinder des TuS Westfalia Hombuch auf dem Programm: Der Kinderleichtathletik Mannschaftswettbewerb. Die 6-9-Jährigen mussten im Team folgende vier Disziplinen bewältigen: Additionsweitsprung, Hindernisstaffel, Medizinballstoßen und Team-Biathlon. Lasse Burckhardt, Tim Burckhardt, Hannah Fenske, Phillip Kießheuer, Lejla Majdnac, Emma-Sophie Prill, Insa Maren Tamm und Emma Zerres waren mit viel Begeisterung, Ehrgeiz und Teamgeist dabei. Obwohl sich nicht alle Kinder kannten, weil sie in unterschiedlichen

Gruppen trainieren, wuchsen sie schnell als Team zusammen und feuerten sich gegenseitig an. Als es dem Ende des Wettkampfes entgegen ging waren die Kinder sehr aufgeregt, welche Platzierung sie wohl erreichen und welche Form der Auszeichnung es geben wird. Das Wetter hat diesen wunderschönen Tag komplett gemacht, sodass alle Kinder stolz mit ihren Medaillen nach Hause gefahren sind. Auch die Trainer (Hendrike Frei, Kathrin Herford, Paul Frei, Anna Wiese, Svea Andersen, Linda Schmitz und Frauke Steinhäuser) blicken zufrieden auf den letzten Wettkampf der Sommersaison zurück.



### Kreismehrkampfmeisterschaften in Dortmund-Lanstrop



Am Sonntag, den 07. Juli 2019 machten sich 8 Mädchen und Jungen des TuS Westfalia Hombruch bei optimalem Sportwetter auf den Weg nach Dortmund-Lanstrop. Dort fanden die Kreismehrkampfmeisterschaften statt. Für Maja Freese, Tiago Tischler Rodrigues und Lina Waltenberg stand der Vierkampf (Hochsprung, Weit-

sprung, 50m Lauf und Ballwurf) auf dem Programm. Auf Lasse Burckardt, Justus Freese, Phillip Kibheuer, Lejla Majdanac und Insa Maren Tamm wartete der Dreikampf (Weitsprung, 50m Lauf und Ballwurf).

Maja Freese (U12) konnte in drei von vier Disziplinen eine neue persönliche Bestleistung aufstellen; sie lief die 50m in 9,1s, warf den Ball 18m weit und sprang 0,88m hoch. Im Weitsprung konnte sie die Weite von 2,79m erreichen. Tiago Tischler Rodrigues (U12) konnte sich ebenfalls in drei von vier Disziplinen steigern; er lief die 50m in 8,5s, warf den Ball 27m weit und sprang 0,96m hoch. Im

Arzt für Allgemeinmedizin/Ärztin

#### Behandlungsschwerpunkte:

- Hausärztliche Betreuung
- Reisemedizin
- Schlafdiagnostik
- Naturheilkundliche Behandlung
- Schröpfkopfmassage
- Eigenblutbehandlung

#### Sprechzeiten:

Montag – Freitag

7.30 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch 7.30 – 11.00 Uhr

Samstag 7.30 – 9.00 Uhr



Dr. med. **Ingo Holten**

Dr. med. **Bärbel Platte-Holten**

Harkortstr. 64 · Ecke Tannenstr.

**Barrierefrei · Aufzug 2. Etage**

Küsterpassage am Hombrucher Marktplatz

44225 Dortmund-Hombruch

Telefon: 0231 - 71 69 99

Fax: 0231 - 79 000 51

dres.holten@t-online.de

## Abteilung Leichtathletik

Weitsprung erreichte er eine Tagesbestweite von 3,27m. Auch Lina Waltenberg (U12) bestätigte ihre Leistungen aus den letzten Monaten und steigerte sich im Schlagballwurf auf 28,5m und im Hochsprung auf 0,88m. Die 50m lief sie in 8,5s und sprang 3,19m weit. Lasse Burckardt (U10), der am 07.07. seinen ersten Wettkampf bestritt, warf den Ball 15,5m weit, lief die 50m in 9,1s und blickte beim Weitsprung mit 2,72m schon in Richtung 3-Meter-Marke.

Justus Freese (U10) ist inzwischen schon routinierter Wettkampfteilnehmer. Er warf den Ball 12m weit, sprang 2,18m weit und lief die 50m in 10,3s und blickt damit auf die 10-Sekunden-Marke, die er in Zukunft sicherlich unterbieten kann. Phillip Kißheuer (U10) nahm am 07.07. an seinem zweiten Wettkampf teil, konnte aber schon jetzt seine Geschwindigkeit im Vergleich zum letzten Wettkampf steigern und die 50m in 10,2s laufen. Mit seinen 2,30m im Weitsprung blieb er nur knapp unter seiner persönlichen Bestleistung, ebenso im Schlagballwurf, wo er diesmal

16,5m weit warf. Lejla Majdanac (U10) kann ebenso stolz auf ihre Leistungen sein. Sie erzielte mit 18m im Schlagballwurf eine neue persönliche Bestleistung. Die 50m lief sie in 9,1s und sprang 2,70m weit. Sie verfehlte mit ihrer Leistung nur knapp den ersten Platz, kann sich aber stolz „Vize-Meisterin“ nennen. Insa Maren Tamm (U10) steigerte ihre persönliche Bestleistung, genauso wie Lejla, im Schlagballwurf und warf den Ball bis zur 21-Meter-Marke. Weiter lief sie in 9,1s die 50m so schnell wie nie zuvor bei einem Wettkampf. Im Weitsprung sprang sie 2,92 Meter weit und blickt zielstrebig Richtung 3-Meter-Marke, die sie beim nächsten Mal sicher wieder knackt.

Die Kinder des TuS Westfalia Hombruchs waren mit viel Freude und Ehrgeiz beim Wettkampf. Sie unterstützten sich gegenseitig durch kräftiges Anfeuern, gerade beim 50m Lauf. Besonders große Freude und Motivation für die nächsten Wettkämpfe kam auf, als alle eine Urkunde und Medaille bei der feierlichen Siegerehrung erhielten. Auch für das Trainer Team war dieser Wettkampf ein gelungener Ab-

**Hermann  
Köhne**



**Malermeister**

*... seit 1999  
in Hombruch*

**Dortmund ☎ 02 31 / 97 71 36**

*Wir bringen  
Farbe  
in's Leben!*

-  **Graffiti-entfernung und Schutzsystem**
-  **Treppenhausrenovierungen**
-  **Seniorenservice mit aus- und einräumen**
-  **Renovierung nach Wasserschäden**
-  **Fassadenbeschichtung**

**44227 Dortmund (Schnee), Auf dem Schnee 127, Fax 02 31 / 97 71 37**

## Abteilung Leichtathletik

schluss, bevor es in die großen Ferien geht und sich dann die Stadion-Saison bald dem Ende neigt und es wieder zurück in die Halle geht.

Für das Trainer Team ist die Freude am Sport das Wichtigste und das haben die Kinder heute einmal mehr gezeigt.



**REINHOLD TOLKSDORF**  
Sanitäre Installationen und Heizungsbau

**Tel. 0231 - 8631730**

### NRW Kurzbahnmeisterschaften in Wuppertal 02/03.11.2019 – TuS Westfalia Hombruchs Schwimmer mit 6 Finalteilnahmen und 3 Medaillen

Bei den NRW Kurzbahnmeisterschaften im Schwimmen präsentierten sich die Schwimmer des TuS Westfalia Hombruchs in herausragender Form.

Paul Rüssmann wurde NRW-Vizemeister über 100m Rücken in 0:56,87 Min., über 100m Lagen in 0:57,66 Min. und 100m Schmetterling in 0:55,34 Min., wobei er den ersten Platz über 100m Schmetterling nur um eine Zehntel verpasste. Auch über 200m Rücken schwamm Paul in 2:05,45 Min. sich ins Finale, genauso wie über die 50m Rücken in 0:26,27 Min., wo er den vierten Platz errang. Im Finale über 200m Rücken musste Paul sich dann in 2:11,20 Min. mit Platz 8 zufriedengeben, wobei man berücksichtigen muss, dass das Finale nur 10 Min. nach dem 100m Schmetterling-Finale war. Mit seiner Vorlaufzeit hätte er den dritten Platz erreicht.

Auch Janis Adamek konnte sich über 200m Brust in 2:22,58 Min. für das Finale der schnellsten zehn Schwimmer qualifizieren. Im Finale konnte Janis dann seine alte Bestzeit

unterbieten und schlug nach 2:21,56 Min. an. Damit errang er den vierten Platz in der offenen Klasse. Sein Bruder Joshua schwamm ein fantastisches Rennen über die 200m Schmetterling in 2:14,19 Min. und unterbot seine alte persönliche Bestleistung um fast 2 Sekunden.

Auch Hannah Becker konnte leicht angeschlagen durch eine Erkältung über 100m Schmetterling in 1:06,78 Min. überzeugen.



Hannah Becker, Janis Adamek, Joshua Adamek, Paul Rüssmann

#### Ihr freundlicher und kompetenter Meisterbetrieb in Datteln

- Konzeption und Gestaltung
- Logos und Illustrationen
- Geschäftsdrucksachen
- Anzeigen
- Privatdrucksachen
- Aufkleber
- Flyer
- Broschüren
- Mailings
- Kataloge
- Poster
- Kalender
- Schilder
- Fahrzeugbeschriftungen
- Schaufensterwerbung

# Print Design

Gesellschaft für  
Kommunikationsgrafik mbH



# Parcours ab 10 Jahren

TUS Westfalia Hombruch



Mira-Lobe Turnhalle

# Mittwochs 17:00-18:15

## Abteilung Gymnastik

### Zehn Jahre Montagsmänner - Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

Sport, Bewegung, Spaß, Entspannung und dabei auch noch überflüssige Pfunde verlieren - das ist seit zehn Jahren das Motto der Montagsmänner. Treffpunkt ist - natürlich montags - um 19 Uhr in der Halle der Eierkampfschule.

Im Jahre 2009:



Und im Jahre  
2019:



Seit mittlerweile mehr als sieben Jahren ist Sara Winterkamp Übungsleiterin und Trainerin. Vielen Dank an sie für die manchmal anstrengende Arbeit mit den Jungs!

Seit über 45 Jahren  
Ihr vertrauter Metallbau-Fachbetrieb in Hombruch!

# markisen-metallbau beimdick

- Haustüren
- Fenster
- Rollläden
- Vordächer
- Geländer
- Garagentore
- Rolltore
- Balkone
- Reparatur-Service

[www.markisen-beimdick.de](http://www.markisen-beimdick.de)



**Markisen schützen**  
nicht nur vor der Sonne, sondern  
**auch vor Regen!** mit Sicherheit eine  
**markilux**

Kieferstr. 37a • 44225 DO-Hombruch  
Tel. (02 31) 71 15 05

### Sport und Spaß: Bei Gymnastik zwei Seiten einer Medaille!

Bewegung hält gesund: Dies ist beileibe keine neue Erkenntnis!

Aber muss dies immer mit Mühe und Quälerei einhergehen?

Wir von der Gymnastik-Abteilung meinen:

#### **Sport kann auch Spaß machen!**

Einmal in der Woche den Körper in Bewegung setzen, jeder macht so viel, wie er kann. Erstaunlich, wie viel allein dies bewirken kann. Und wer mehr will, kann dies natürlich auch öfter tun.

Danach sich zusammensetzen in gemütlicher Runde (wenn man denn will): Dies gelingt nur

in der Gemeinschaft eines Vereins.

Die Gymnastik-Abteilung des TuS Westfalia Hombuch hat Sportangebote in den Hallen der Schubert-Schule, der Schule an der Eierkampstraße und der Langeloh-Schule sowie auch in der Froschloch-Halle in Hombuch.

Termine montags, mittwochs und donnerstags Abend.

**Bei Interesse bitte melden bei:**

**Ulrike Behrendt, Tel. 0231-713043**

**oder per Mail an**

**[gymnastik@westfaliahombuch.de](mailto:gymnastik@westfaliahombuch.de)**





### *Eine gute Tasse Tee macht den Tag ein bisschen strahlender.*

Natürlich geht nicht gleich die Sonne auf, wenn man Tee trinkt, doch er kann uns den Tag angenehmer machen: morgens zum Frühstück vielleicht ein kräftiger Assam oder Grüner Tee zum Wachwerden, mittags zum Essen ein erfrischender Früchtetee, nachmittags zur Tea-Time eventuell ein milder Darjeeling oder Ceylon und abends zur Entspannung ein Kräuter- oder Rotbuschtee. In der warmen Jahreszeit erfrischt uns der Tee als Kaltgetränk, in der kalten und dunklen Jahreszeit wärmt er uns. Wenn man abends durch Kälte, Wind, Regen oder Schnee nach Hause kommt und sich bei einer Tasse heißem Tee aufwärmt, dann zieht ein wohliges Gefühl durch den Körper und man spürt die Entspannung.

### *Eine gute Tasse Tee ist wie ein kleines Stück vom Glück.*

Und das ist nicht nur ein Spruch, denn die Vielseitigkeit des Tees deckt mit seinen Inhaltsstoffen viele Anforderungen des täglichen Bedarfs. Mit ihren Antioxidantien, Vitaminen, Mineralien und Spurenelementen stärken Tee und Kräuter die körpereigenen Abwehrkräfte und unterstützen so den menschlichen Organismus, wenn er mal schwächelt. Und gibt es ein größeres Glück als gesund zu sein?

### *Uwe B. der hat den Tee*

Als unabhängiger Händler können wir bei unseren Großhändlern die jeweils beste Qualität ordern und bieten unseren Kunden daher Teesorten und Kräuter von sehr hoher Güte, denn wir möchten, dass Sie unseren Tee nicht nur trinken, sondern auch genießen. Wir führen ein breit gefächertes Sortiment an Tee und Kräutern sowie eine große Auswahl an Zubehör rund um das Thema Tee.

Wenn wir Sie neugierig gemacht haben und Sie mehr über Tee und seine Kultur erfahren möchten, dann besuchen Sie uns in unserem Geschäft im Herzen von Dortmund-Hombruch oder virtuell auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Sie!

### *Uwes Teemarkt*

Uwe Brandt --- Harkortstr. 81 --- 44225 Dortmund --- Tel.: 0231-9766813  
[www.tee-uwe.de](http://www.tee-uwe.de) --- [info@tee-uwe.de](mailto:info@tee-uwe.de)

## Gedenken an den langjährigen 2. Vorsitzenden Friedrich Trappmann

Erneut hat uns ein verdientes Vereinsmitglied verlassen. Am 20. September verstarb Friedrich Trappmann im Alter von 82 Jahren. Friedrich war von 2001 bis 2013 zweiter Vorsitzender des TuS Westfalia Hombruch und hat damit lange Jahre den Verein mit geprägt. Mit Erschütterung haben wir von seinem Tod erfahren. Unsere Gedanken sind bei ihm und seiner Familie.

Friedrich Trappmann im Jahre 2012 mit der damaligen Vorsitzenden Barbara Menzebach



## Vereinsmitteilungen



### Jahreshauptversammlung 2020

Die Jahreshauptversammlung 2020 findet statt am Sonntag, dem 22. März 2020. Beginn: 15:30 Uhr, Kaffee und Kuchen voraussichtlich wie immer ab 15:00 Uhr. Ort: AWO-Begegnungsstätte, Dortmund-Hombruch, Tetschener Str.

### Impressum

#### „Der Muskelkater“

Herausgeber: TuS Westfalia Hombruch 1891 e.V.  
Kieferstraße 34, 44225 Dortmund  
E-Mail-Adresse: vorstand@westfaliahombruch.de

#### Verantwortlich für die Redaktion:

Dietrich Jobstvogt 0231/4 76 12 79

#### Info:

Verantwortlich für die einzelnen Beiträge sind die unterzeichnenden Autoren und Abteilungen.

#### Fotos:

Peter Otworowski, Abteilungen des TWH

#### Anzeigen-Preisliste:

1/3 Seite: 80,00 € zzgl. MwSt.  
1/2 Seite: 90,00 € zzgl. MwSt.  
3/4 Seite: 110,00 € zzgl. MwSt.  
1/1 Seite im Innenteil: 130,00 € zzgl. MwSt.  
1/1 Seite Rückseite/Umschlag: 140,00 € zzgl. MwSt.

#### Bankverbindung des TuS Westfalia Hombruch:

Sparkasse Dortmund  
Konto-Nr.: 091 005 999  
BLZ 440 501 99  
IBAN: DE33 4405 0199 0091 0059 99  
BIC: DORTDE33XXX

#### Druck:

PrintDesign  
Gesellschaft für Kommunikationsgrafik mbH  
Am Sutumer Graben 6a, 45711 Datteln,  
Telefon 0 23 63 / 56 15 56  
www.printdesign-datteln.de

# PROFILIGA FÜR IHRE AUGEN.



## WIR BIETEN IHNEN:

„Brille to go“

Kontaktlinsenabteilung

Sportbrillenabteilung

Namenhafte Markenbrillen

Brillen- und Kontaktlinsenfinanzierung

Kinderbrillen von HARIBO

Modernste Computer- und Messtechniken

## MIT OPTIK WINHOLD SEHEN SIE WEITER!



Harkortstraße 36

44225 Dortmund

Tel.: 0231.77 23 74

[www.optik-winhold.de](http://www.optik-winhold.de)

Öffnungszeiten: Mo-Mi 9.00-18.30 Uhr

Do 9.00-20.00 Uhr

Fr 9.00-18.30 Uhr

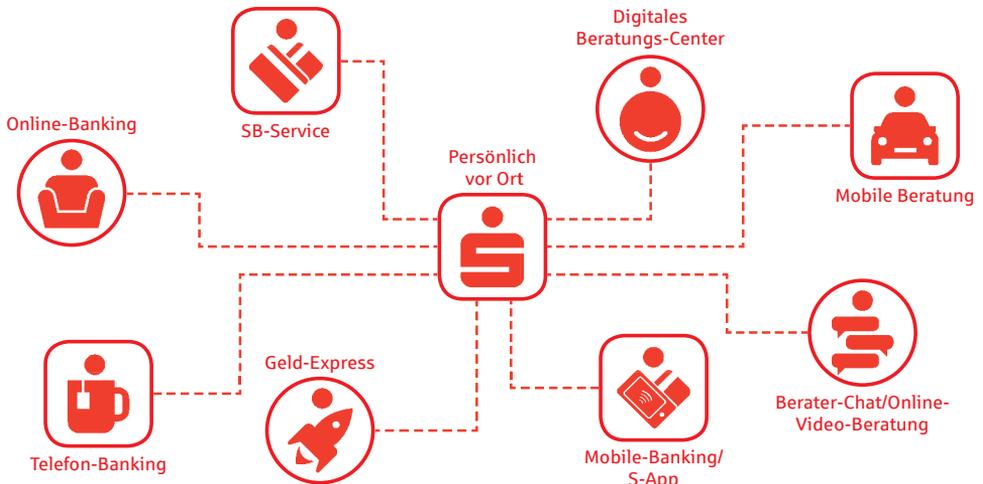
Sa 9.00-15.00 Uhr



Besuchen  
Sie uns auf  
Facebook!

[facebook.com/optikwinhold](https://facebook.com/optikwinhold)

# Einen guten Draht zu uns haben ist einfach.



## Wenn Sie den Weg zu uns wählen können.

So flexibel und individuell wie unsere Beratung sind auch unsere Servicedienstleistungen. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und sind so für Sie da, wie Sie es sich wünschen – persönlich, telefonisch oder online. Den Weg zu uns wählen Sie!

Mehr Informationen erhalten Sie unter: [sparkasse-dortmund.de](https://www.sparkasse-dortmund.de)